

Stuttgart, 14.12.2011

Stellenpläne 2012 und 2013 der Landeshauptstadt Stuttgart für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 einschließlich Stellenstreichungen

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	16.12.2011

Beschlußantrag:

1. Zum Stellenplan 2012 werden 59,9823 Stellen gestrichen und die im Zusammenhang mit den Stellenstreichungen notwendigen Stellenvermerke angebracht bzw. gestrichen (vgl. dazu Anlage 2 – Stellenstreichungen 2012)
2. Zum Stellenplan 2013 werden 17,01 Stellen gestrichen (vgl. dazu Anlage 3 – Stellenstreichungen 2013)
3. Von den Verwaltungsentscheidungen zu den Stellenplänen 2012 und 2013 wird Kenntnis genommen (vgl. GRDrs 812/2011).
4. Aufgrund der §§ 57,79 und 80 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 5 der Gemeindehaushaltsverordnung und nach Maßgabe der in der Sitzung des Gemeinderates am 15.12.2011 und ggf. am 16.12.2011 beschlossenen Änderungen werden im Rahmen der Haushaltssatzung die Stellenpläne wie folgt festgesetzt:
 - Der Stellenplan für die Beamtinnen und Beamten und die Beschäftigten der Landeshauptstadt Stuttgart im Haushaltsjahr **2012** auf **9.172,2106 Planstellen** (einschließlich der Beamtenstellen der Eigenbetriebe, vgl. Anlage 4).
 - Der Stellenplan für die Beamtinnen und Beamten und die Beschäftigten der Landeshauptstadt Stuttgart im Haushaltsjahr **2013** auf **9.205,1606 Planstellen** (einschließlich der Beamtenstellen der Eigenbetriebe, vgl. Anlage 5).

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

Mit dieser Vorlage werden die für die Erfüllung der Aufgaben in den Haushaltsjahren 2012 und 2013 erforderlichen Stellen in den Stellenplänen 2012 und 2013 bestimmt.

Finanzielle Auswirkungen

Es ergeben sich rein rechnerisch bei der Verwaltung ab dem Haushaltsjahr 2012 Mehraufwendungen in Höhe von insgesamt rund 7 Mio. Euro und weitere rund 1,3 Mio Euro ab dem Haushaltsjahr 2013.

Beteiligte Stellen

Referat WFB

Werner Wölfle
Bürgermeister

Anlagen

5

<Anlagen>